



SPS 2023

Messe um zwei Hallen erweitert

Seite 1



Hager

Sabine Busse folgt auf Daniel Hager als CEO

Seite 2



Conta-Clip

Doppelstockklemmen für 4mm²-Querschnitte

Seite 3

SCHALTSCHRANKBAU NEWSLETTER

Maschinenbauer rechnen nicht mit einer globalen Rezession

Die Verunsicherung im deutschen Maschinen- und Anlagenbau ist mit Händen zu greifen. Seit Jahresbeginn hat sich der Anteil der Pessimistinnen und Pessimisten in den Führungsetagen wieder erhöht. Rund vier von zehn Entscheidern blicken besorgt auf die konjunkturelle Entwicklung in Deutschland. Dieses Stimmungsbild spiegelt sich konkret auch in der Umsatzprognose für die Gesamtbranche wider: Sie ist nach einem Anstieg zu Beginn des Jahres wieder ins Minus gedreht. Positiver zeigt sich die exportorientierte Branche bei der Erwartung an die Weltwirtschaft, wie das aktuelle Maschinenbau-Barometer der Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC Deutschland (PwC) zeigt.

Die Umsatzerwartung für die Gesamtbranche unterstreicht die schwankenden Entwicklungen der letzten Monate und schlägt nach dem positiven Anstieg im vorherigen Quartal wieder ins Minus um. Im Durchschnitt liegt die Umsatzerwartung für das laufende Jahr bei -0,5% – ein Rückgang um 1,7 Prozentpunkte im Vergleich zum Jahresbeginn. Die Prognose der Umsatzentwicklung für das eigene Unternehmen ist ebenfalls unter Druck geraten: Jeder dritte Maschinenbauer erwartet eine rückläufige Entwicklung. Im Schnitt rechnen die Managerinnen und Manager mit einem Wachstum von 2%. Während das Vertrauen in die deutsche Wirtschaft schwankt, identifizieren die Befragten po-

sitive Signale auf dem Weltmarkt. Deutlich wird dies auch in Anbetracht der abnehmenden Bedeutung globaler Krisen für das Geschäft. Lediglich jeder Vierte glaubt noch an eine negative Entwicklung, der Anteil derjenigen, die in den politischen Entwicklungen im Ausland ein Wachstumshindernis sehen, ist ebenfalls stark rückläufig. Der Anteil der Entscheider, die in den nächsten Monaten mit steigenden Gesamtkosten rechnen, liegt bei 49%. Das entspricht einem Rückgang um 29 Prozentpunkte im Vergleich zum Jahresbeginn. Damit pendelt sich die Prognose nach einem starken Anstieg in den Corona-Jahren wieder auf einem Niveau wie zuletzt vor dem Ausbruch der Pandemie ein.

Bild: PwC/PriceWaterhouseCoopers AG



IP54
HL3 EN 45545-2
UL94-V0

Lösungen rund um das Kabel

DES 24

MX2

Detas Elektro GmbH - Am Hahn, 4 - D-97843 Eltmann - www.detas.com/elektro
 Tel. +49 - 9522 - 280 84 10 - detaselektro@detas.com - www.detasultra.com

- Anzeige -

SPS 2023: Ausstellungsfläche auf 16 Hallen erweitert

Bei der 32. Ausgabe der Fachmesse SPS – Smart Production Solutions – werden vom 14. bis 16. November 2023 rund 1.300 Aussteller in Nürnberg erwartet. Die aktuellen Buchungszahlen der Aussteller zeigen ein deutliches Wachstum der Messe im Vergleich zur letztjährigen Veranstaltung und somit eine Entwicklung in Richtung Vor-Corona-Niveau. Aus diesem Grund erweitert der Veranstalter Messago Messe Frankfurt die Ausstellungsfläche um zwei Messehallen. In 16 Messehallen – und damit zwei mehr als 2022 – haben die



Bild: Malte Kirchner/MESAGO Messe Frankfurt GmbH

Besucher der Messe die Möglichkeit, sich über die neuesten Trends und Entwicklungen aus dem Bereich der smarten und digitalen Automation zu informieren, in den persönli-

chen Austausch mit den Experten zu gehen und Lösungen für ihre Automatisierungsaufgaben zu finden. „Letztes Jahr hat deutlich gezeigt, welch hohen Stellenwert die SPS wieder für die Automatisierer hat, um in den wichtigen persönlichen und fachlichen Austausch mit den Besuchern aus den Anwenderindustrien zu gehen. Die Nachfrage ist mittlerweile so hoch, dass wir für die diesjährige SPS entschieden haben, das Messegelände um die Hallen 3C und 8 auf insgesamt 16 Hallen zu erweitern“, so Sylke Schulz-Metzner, Vice President SPS.

Kabelführung leicht gemacht

mit neuen Klettbandhaltern für **zahlreiche Montageprofile**

smart cable management

www.icotek.com

NEW

- Anzeige -



NEU: Das kostenlose E-Magazin.
Schnell. Flexibel. Nachhaltig.
Jetzt klicken und registrieren.

Anlagenbau, Industrie und Gebäude
SCHALTSCHRANKBAU
Methoden - Komponenten - Workflow

- Anzeige -

Weidmüller überreicht Zeugnisse



Bild: Weidmüller-GmbH & Co. KG

Weidmüller hat seinen Auszubildenden und dualen Studierenden die Abschlusszeugnisse überreicht. Insgesamt haben sieben Prüflinge sowie ein Dualstudent ihre Ausbildungszeit beim Detmolder Familienunternehmen erfolgreich abgeschlossen. Neben zwei Werkzeugmechanikern haben auch eine Industriekauffrau, eine technische Produktdesignerin, ein Elektroniker für Geräte und Systeme sowie zwei Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Zudem hat ein Dualstudent erfolgreich sein Bachelorstudium Elektrotechnik an der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe abgeschlossen.

Neue Geschäftsführerin

Dr. Miriam Solera (Bild) hat Anfang Juli die Geschäftsführung der Arbeitsgemeinschaft Wireless Communications for Machines (AG WCM) im VDMA von Dr. Reinhard Heister übernommen. Seit ihrem Eintritt in den VDMA im Januar 2020 hat Miriam Solera an der zielgerichteten Positionierung der drahtlosen Technologien mitgewirkt, mit dem Schwerpunkt auf der Gründung der AG WCM im März 2021 und ihrer erfolgreichen Entwicklung.



Bild: VDMA e.V. / ©Uwe Nöke

Sabine Busse folgt Daniel Hager als CEO

Der Aufsichtsrat der Hager Group hat Sabine Busse (Bild) zur Chief Executive Officer der Gruppe bestellt. Sie wird am 28. August 2023 in die Hager Group eintreten und dem langjährigen CEO Daniel Hager nachfolgen, der seinerseits im Dezember 2023 das Amt des Aufsichtsratsvorsitzenden übernehmen wird. Die Hager Group hatte die Suche nach einem neuen CEO eingeleitet, nachdem Daniel Hager, der das Unternehmen seit 15 Jahren führt, angekündigt hatte, die operative Führung abzugeben und in den Aufsichtsrat zu wechseln. Busse hat als internationale Führungskraft viel Erfahrungen in der Energie-, Elektro- sowie Automationsindus-

trie sammeln können. Sie war als Corporate Officer bei Hitachi (mit Sitz in Tokio) in ihrer Funktion als Chief Marketing Officer verantwortlich für die konzernweite globale Marketing- und Vertriebstransformation des Unternehmens. Bis 2021 war sie Divisionschefin des globalen Geschäftsbereichs Measurement & Analytics von ABB und davor als Senior Vice President Group Head Marketing & Sales von ABB (mit Sitz in Zürich).



Bild: Hager-Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG / Manuel Fischer

Ganzheitlicher Störlichtbogenschutz



Bild: Dehn SE

Tagtäglich wird weltweit an elektrotechnischen Anlagen gearbeitet. Dabei können durch Fehlhandlungen oder technische Ursachen Störlichtbögen entstehen – mit entsprechend hohem Risiko für die Personen an der Schaltanlage und die Schaltanlage selbst. Störlichtbögen machen dabei

10-15 Prozent aller bei der Berufsgenossenschaft BG ETEM meldepflichtigen Stromunfälle aus. Ein ganzheitliches Störlichtbogen-Schutzkonzept mithilfe des TOP-Prinzips (ArbSchG) hilft, konkrete Maßnahmen zur Vermeidung von Störlichtbögen zu definieren. So lässt sich ein zuverlässiger Schutz von Personen und eine bestmögliche Anlagenverfügbarkeit erreichen. Hierzu bietet Dehn unter anderem die technische Lösung Dehnshort, die Dienstleistung Dehnarx im Rahmen der Bewertung der Störlichtbogengefährdung sowie mit DehnCare eine persönliche Schutzausrüstung gegen Störlichtbögen. Vorgestellt wird das umfangreiche Portfolio auf der Messe A+A 2023 in Düsseldorf vom 24. bis 27. Oktober 2023.

Gossen Metrawatt integriert Kurth Electronic

Ab Juli 2023 ist die Kurth Electronic GmbH, seit 2016 Teil der GMC-Instruments Gruppe, bei Fortbestand der Marke Kurth Electronic in die Gossen Metrawatt GmbH integriert. Durch die Übernahme des Schwesterunternehmens erweitert der Hersteller von Prüf- und Messtechnik für die elektrische Sicherheit sein Portfolio in den Marktsegmenten Telekommunikation und Datentechnik. Mit der Integration wolle man die Stärken beider Unternehmen bündeln, so die Geschäftsführung von Gossen Metrawatt. Neben den Marken Gossen Metrawatt und Kurth Electronic umfasst das Portfolio der Unternehmens-



Bild: Gossen Metrawatt GmbH

gruppe auch die messtechnischen Lösungen für Netzanalyse und Power Quality von Camille Bauer sowie die Produktpalette der auf Mess- und Prüfgeräte für die Medizintechnik spezialisierten Marke Rigel Medical.



FOLGEN SIE UNS!

WERDEN SIE TEIL UNSERER FACH-COMMUNITY
UND VERNETZEN SIE SICH MIT EXPERTEN.



Anlagenbau, Industrie und Gebäude
SCHALTSCHRANKBAU
Methoden • Komponenten • Workflows

BILD: ©FEEDORP/STOCK.ADOBE.COM / TEDO VERLAG GMBH

Hygienische Kabelverschraubung



Bild: Kaiser GmbH & Co KG

Armaturen, Wasserverbrauchsapparate, Anlagenteile und Installationsmaterialien, die der Wasserverteilung dienen, sind grundsätzlich zertifizierungspflichtig oder müssen von den nationalen Verbänden des Gas- und Wasserfaches für den vorgesehenen Zweck als geeignet beurteilt werden. Mit der Serie Progress Aqua bietet Agro, Teil der Kaiser Group, eine gemäß KTW W270 für Trinkwasseranwendungen zertifizierte Kabelverschraubung an. Die für die Kabelverschraubung verwendeten Materialien verfügen ausnahmslos über eine KTW W270-Zulassung und entsprechen der Trinkwasserverordnung sowie dem aktuellen Regelwerk. Die aus rostfreiem A2-Stahl gefertigte Modellreihe ist in acht Abmessungen für Kabeldurchmesser von 3,5 bis 33mm mit metrischen Gewinden im M12x1,5- bis M40x1,5-Format erhältlich.

Stanzwerkzeug für Klemmenkästen, Gehäuse und Schaltschranktüren

Um reibungslose Arbeitsabläufe zu gewährleisten, muss Werkzeug für die Bearbeitung von Schaltschränken und Gehäusen fehlerlos und zuverlässig funktionieren. Mit der Multi Press 500 rundet Häwa sein Angebot im Bereich Stanzen ab. Sie ist geeignet zum Stanzen von Klemmenkästen, Gehäusen und Schranktüren. Ein schneller Werkzeugwechsel sorgt für optimiertes Arbeiten. Die Stanze kann außerdem standortunabhängig eingesetzt werden, da sie auf Rollen fahrbar ist. Und: Durch Folgestanzungen mit Schlitzwerkzeug sind Aus-



Bild: Häwa GmbH

brüche für Filterlüfter und Panels möglich. Das Stanzen von Ausschnitten ist auf Stahl, Edelstahl und Polyester möglich. Die Stanze ist einsetzbar für Rundlocher, Quadratlocher sowie Rechtecklocher bis jeweils 92mm Durchmesser. Bei einer Bearbeitungstiefe von 500 Millimetern beträgt der maximale Betriebsdruck 96 bar. Das Gewicht der neuen Stanze liegt bei 270 Kilogramm. Im Lieferumfang enthalten sind Stanzbügel mit Hydraulikeinheit und verfahrbarem Standfuß, Längen- und Tiefenanschlag mit Maßskala sowie schwenkbare Türaufgaben auf Rollen. Eine eingebaute Laser-Stanzmittelpunktanzeige, Berührungsschutz sowie Auffangbehälter für Stanzabfall sind weitere Merkmale der Stanze.

Neue Doppelstockklemmen für 4mm²-Querschnitte

Als platzsparende Kontaktierungslösung führt Conta-Clip neue Doppelstock-Reihenklammern für Bemessungsquerschnitte bis 4mm² im Programm. Die Klemmen vom Typ PRKD 4 und die entsprechenden Schutzleiterklammern PSLD 4 sind mit zwei oder drei Anschlüssen pro Etage erhältlich und halbieren den für die Installation benötigten Einbauraum. Neben dem geringen Platzbedarf zeichnen sich beide Bauweisen durch eine große Varianz und besonders einfache Handhabung aufgrund vergrößerter Einführungs Kanäle und minimierter Steckkräfte aus. Zum schnellen Lösen eingeführter Adern dient ein integrierter Pusher, der sich mit leichtem Druck ohne spezielles Werkzeug betätigen lässt. Der Klemmenaufbau und die senkrecht von oben erfolgende Adern-Einführung ermöglichen eine Montage nah an den Verdrahtungskanälen und damit kompakte Betriebsmittelanordnungen. Durch die hohe Kontaktkraft der Push-in-Feder ist auch bei starken Vibrationen und mechanischen Stößen für eine sichere Fixierung und Kontaktierung der Aderenden gesorgt. Zur unkomplizierten Messung verfügen alle Potenziale über einen Prüfabgriff.

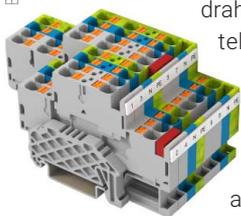


Bild: Conta-Clip Verbindungstechnik GmbH

Red Lion Europe eröffnet



Bild: Red Lion Controls

Red Lion Controls gibt die Eröffnung der Red Lion Europe GmbH in Dinkelsbühl bekannt. Sie basiert auf der Umbenennung des Unternehmens MB Connect Line GmbH Fernwartungssysteme, das im April letzten Jahres von Red Lion übernommen wurde. Der Name MB Connect Line wird als Markenname für die Produktserie Secure Remote Access, Industrial IoT und Industrial IT-Security Services in der DACH-Region weitergeführt. Europa- und weltweit werden die Produkte des Unternehmens unter dem Firmennamen Red Lion Controls Inc. gebrandet und vertrieben. Durch die Gründung der Red Lion Europe GmbH sollen alle Produkte von Synergieeffekten im Verkauf und der technischen Beratung profitieren. Die Eröffnung der Europazentrale soll die Teambeziehung beider Organisationen stärken.

Impressum

Verlag TeDo Verlag GmbH
Postfach 2140 – D-35009 Marburg
Tel.: +49 6421 3086-0 | Fax: -380
www.tedo-verlag.de

Verlegerin Dipl.-Statist. B. Al-Scheikly (Vi.S.d.P.)
Herausgeber Kai Binder (-139)
Redaktion Jürgen Wirtz (Chefredakteur, -226)
Ausgabenbetreuung Lena Krieger

Anzeigen Markus Lehnert (-594)
Es gilt die Preisliste 2023.

Grafik Kathrin Hoß